

# VESPER

## AM OSTERSONNTAG



Collegium Orientale Eichstätt

Zum privaten Gebrauch im Collegium Orientale Eichstätt,  
nach deutschen Übersetzungen neu zusammengestellt,  
korrigiert und unterstrichen von Oleksandr Petrynko,  
in der Großen Fastenzeit 2009

## OSTERSONNTAG (am Abend)

**Diakon:** Gib den Segen, Vater.

**Vorsteher:** + Ehre sei der heiligen, wesenseinen, lebensspendenden und ungeteilten Dreifaltigkeit, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, allezeit, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**Alle:** Amen.

### **Die Zelebranten singen das Ostertroparion:**

Christ ist erstanden von den Toten im Tode bezwang er den Tod und schenkte den Entschlafenen das Leben. **(dreimal)**

*Alle wiederholen das Ostertroparion **dreimal**.*

*Danach abwechselnd mit dem Hauptzelebranten:*

### **Osterpsalmen (Ps 68,2-4; 118,24)**

**Pr.:** Aufstehe Gott, seine Feinde zerstieben; die ihn hassen, fliehen vor seinem Angesicht.

**Alle: Ostertroparion**

**Pr.:** Wie Rauch verweht, so sollen sie verweh'n; wie Wachs vor dem Feuer zerfließt.

**Alle: Ostertroparion**

**Pr.:** So vergehen die Frevler vor Gottes Angesicht, doch die Gerechten frohlocken und jubeln vor Gott; sie jauchzen in heller Freude.

**Alle: Ostertroparion**

**Pr.:** Dies ist der Tag, den der Herr gemacht hat; lasst uns frohlocken und seiner uns freuen.

**Alle: Ostertroparion**

**Pr.:** Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.

**Alle: Ostertroparion**

**Pr.:** Jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

**Alle: Ostertroparion**

## GROSSE LITANEI

**Diakon** *(mit einer großen Kerze):*

- In Frieden lasst uns beten zum Herrn.

**Alle:** Kyrie, eleison.

- Um himmlischen Frieden und das Heil unserer Seelen lasst uns beten zum Herrn.

- Um den Frieden der ganzen Welt, um das Wohl der heiligen Kirchen Gottes und um die Einheit aller lasst uns beten zum Herrn.

- Für dieses heilige Haus und für alle, die es mit Glauben, Frömmigkeit und Gottesfurcht besuchen, lasst uns beten zum Herrn.

- Für unseren Heiligen Vater [N...], für alle anderen rechtgläubigen Patriarchen auf dem ganzen Erdenrund, für unseren hochgeweihten Bischof [N...], für den ehrwürdigen Priesterstand, den Diakonat in Christo, für den ganzen Klerus und für alle Gläubigen lasst uns beten zum Herrn.

- Für unser Volk und Vaterland, für dieses [bayerische] Land, für alle, die es regieren, beschützen und die ihm dienen, lasst uns beten zum Herrn.

- Für dieses Seminar und Collegium, für unsere ganze Bruderschaft, für diese Stadt, für jede Stadt und jedes Land und die im Glauben darin Lebenden lasst uns beten zum Herrn.

- Um gedeihliche Witterung, um reichlichen Ertrag der Früchte der Erde und um friedliche Zeiten lasst uns beten zum Herrn.

- Für die Reisenden zu Wasser, zu Lande und in der Luft, für die Kranken und Leidenden, für die unschuldig Gefangenen und Verschleppten, für die heute Sterbenden und um ihrer aller Rettung lasst uns beten zum Herrn.

- Für die um ihres Glaubens willen verfolgten Brüder und Schwestern lasst uns beten zum Herrn.

- Dass Er uns errette von aller Trübsal, von Zorn, Not und Bedrängnis, lasst uns beten zum Herrn.

- Stehe bei, errette, erbarme Dich und wache über uns, o Gott, in Deiner Gnade.

- Unserer allheiligen, allreinen, hochgelobten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria, mit allen Heiligen gedenkend, wollen wir uns selbst und einander und unser ganzes Leben Christus, unserem Gott, überliefern.

**Alle:** Dir, o Herr.

**Priester:** Denn Dir gebührt aller Ruhm, alle Ehre, alle Anbetung, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**Alle:** Amen.

## „HERR, ICH RUF’ ZU DIR“

### 2. Ton

Herr, ich ruf’ zu Dir, erhöre mich,\*  
erhöre mich, Herr,\* Herr ich ruf’ zu Dir, erhöre mich,\*  
o merk auf meine Stimme,\* wenn ich zu Dir rufe,\*\*  
erhöre mich, Herr, erhöre mich.

Aufsteige mein Gebet\* wie Weihrauch vor dein Angesicht,\*  
meiner Hände Erhebung\* sei ein Abendopfer,\*\*  
erhöre mich, Herr, erhöre mich.

**Vers:** Denn bei dem Herrn ist Barmherzigkeit  
und bei ihm ist überreiche Erlösung\*  
und er wird Israel erlösen von allen seinen Sünden.

Am Kreuze hast Du den Fluch des Baumes vernichtet,\* im Grabe  
hast Du die Macht des Todes getötet,\* durch Deine Auferstehung  
erleuchtest Du die Menschen,\* drum rufen wir zu Dir:\*\*  
Wohltäter, Christus, unser Gott, Ehre sei Dir.

**Vers:** Lobet den Herrn alle Heiden,\*  
ihr Völker alle lobpreiset ihn.

Von Furcht erfüllt öffneten sich Dir, Herr, die Tore des Todes,\*  
von Schrecken erfasst erblickten Dich die Hüter der Unterwelt,\*  
denn Du zertrümmertest die ehernen Pforten\* und zermalmtest  
die eisernen Riegel,\* und führtest uns aus Finsternis und  
Todesschatten heraus,\*\* und zerbrachest unsere Ketten.

**Vers:** Denn fest gegründet ist über uns seine Barmherzigkeit\*  
und die Wahrheit des Herrn bleibt in Ewigkeit.

Lobgesang über unsere Erlösung\* sende unser Mund empor!\*  
Wohlan, lasst im Hause des Herrn auf die Knie uns fallen\* und  
also sprechen:\* der Du am Holze gekreuzigt wardst\* und von den  
Toten erstandest\* und im Schoße des Vaters immerdar  
wohnest:\*\* vergib uns unsere Sünden.

*Einzug mit dem Evangelium  
[nur am Abend des Ostersonntags]*

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste.  
Jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

### **Theotokion-Dogmatikon**

Vorübergang der Schatten des Gesetzes, als die Gnade kam,\*  
denn wie der brennende Dornbusch nicht verbrannte,\* so  
gebarest du, o Jungfrau\* und bliebest dennoch Jungfrau\* statt  
der Feuersäule ging auf die Sonne der Gerechtigkeit,\* statt  
Moses kam Christus,\*\* das Heil von uns allen.

**Diakon:** Weisheit! Steht aufrecht!

### **ABENDHYMNUS**

**Freundliches Licht**, heiliger Herrlichkeit, des unsterblichen  
himmlischen Vaters,\* des Heiligen Seligen Jesu Christe.\*  
Gerüstet hat sich Helios zum Untergang,\* nun sehen wir Sein  
abendliches Leuchten, besingen den Vater und den Sohn und  
Gott den Heiligen Geist.\* Würdig ist es, Dir Lob zu singen,  
allezeit mit heller Stimme, Gottessohn\* Urquell des Lebens.\*\*  
Deshalb verherrlicht Dich das All.

### **PROKIMENA**

***Ostersonntag (Ps 76,14f. und 11f.[LXX]):***

#### **Großes Prokimen, 4. Ton**

Wer ist ein Gott so groß wie unser Gott?\*

ein Gott, der Wunder tut, bist Du allein.

#### **Verse:**

- Du, o Herr, hast deine Macht den Völkern kundgetan.
- Da sagte ich mir: «Das ist mein Schmerz,  
dass die Rechte des Höchsten so anders handelt.»
- Ich denke an deine Taten, o Herr,  
ich gedenke all deiner Wunder von Anbeginn.

## **OSTERMONTAG (Ps 113,11.3.5):**

### **4. Ton**

Unser Gott ist im Himmel und auf Erden.\*  
Alles, was er will,\* vollbringt Er.

### **Verse:**

- Das Meer sah es und floh, der Jordan wich zurück.
- Was ist mit dir, Meer, dass du fliehst,\*  
und mit dir, Jordan, dass du zurückweichst?

## **OSTERDIENSTAG (Ps 76,2f.14):**

### **4. Ton**

Meine Stimme erhebt sich zum Herrn,\*  
meine laute Stimme zu Gott,\* dass Er mich erhöhe.

### **Verse:**

- Am Tag meiner Not suche ich den Herrn.
- Unablässig erhebe ich nachts meine Hände,  
meine Seele lässt sich nicht trösten.
- Gott, dein Weg ist heilig.  
Wo ist ein Gott, so groß wie unser Gott?

## **OSTERMITTWOCH (Ps 54,2f.4.17):**

### **4. Ton**

Vernimm, o Gott, mein Gebet\*  
und verwirf nicht\* mein Flehen.

### **Verse:**

- Das Geschrei der Feinde macht mich verstört;  
mir ist angst, weil mich die Frevler bedrängen.
- Ich aber, zu Gott will ich rufen,  
der Herr wird mir helfen.

## **OSTERDONNERSTAG (Ps 17,2f.4.7):**

### **4. Ton**

Ich liebe Dich, o Herr, meine Stärke:\*  
o Herr,\* meine Felsenburg.

## Verse:

- Ich rufe: Der Herr sei gepriesen!,  
und ich werde vor meinen Feinden gerettet.
- In meiner Not rief ich zum Herrn.

## OSTERFREITAG (*Ps 60,6.3.5.9*):

### 4. Ton

Das Erbe hast Du denen gegeben,\*  
welche deinen Namen fürchten.

## Verse:

- Vom Ende der Erde rufe ich zu dir;  
denn mein Herz ist verzagt.
- In deinem Zelt möchte ich Gast sein auf ewig,  
mich bergen im Schutz deiner Flügel.
- Dann will ich allzeit deinem Namen singen und spielen  
und Tag für Tag meine Gelübde erfüllen.



## EVANGELIUM

*in verschiedenen Sprachen [nur am Abend des Ostersonntags]*

**Diakon:** Auf dass wir gewürdigt werden das heilige Evangelium  
zu hören, lasst uns beten zum Herrn.

**Alle:** Kyrie eleison. **(3x)**

**Diakon:** Weisheit, steht aufrecht,  
lasst uns das heilige Evangelium hören!

**Priester:** Friede sei mit euch allen.

**Alle:** Und mit deinem Geiste.

**Priester:** Lesung aus dem heiligen Evangelium nach Johannes !

**Alle:** Ehre sei Dir, Herr,\* Ehre sei Dir!

**Dn./Pr.:** Haben wir acht!

**Priester:**

***Evangelium: Joh 20,19-25***

**Alle:** Ehre sei Dir, Herr,\* Ehre sei Dir!



## INSTÄNDIGE LITANEI

### **Diakon:**

– Lasset uns alle aus ganzem Herzen und aus ganzer Seele lasset uns sprechen.

**Alle:** Kyrie eleison.

– Herr, Gott, Allherrscher, Gott unserer Väter, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

**D.:** Erbarme Dich unser, o Gott, nach Deiner großen Barmherzigkeit, wir bitten Dich, erhöre uns und erbarme Dich.

**Alle:** Kyrie eleison **(3x)**.

– Lasset uns auch beten für unseren Heiligen Vater Papst **NN**, für alle anderen rechtgläubigen Patriarchen und Bischöfe auf dem ganzen Erdenrund, für unseren hochgeweihten Bischof **NN**, für den ganzen Klerus und für unsere ganze Bruderschaft in Christo.

– Lasst uns auch beten für unsere Brüder, die Priester, Mönchspriester, Diakone, Mönchsdiakone sowie für alle Mönche und Monialen auf dem ganzen Erdenrund.

– Lasst uns auch beten um Erbarmen, Leben, Frieden, Gesundheit, Schutz, Verzeihung und Nachlass aller Sünden und Verfehlungen [der / des Diener/s Dienerin Gottes **NN**] der hier anwesenden Diener und Dienerinnen Gottes und lasst uns alle sprechen.

– Lasset uns auch beten für unser Vaterland, für alle die es regieren, die es beschützen und die ihm dienen.

– Lasst uns auch beten für die Stifter und Wohltäter dieses heiligen Hauses sowie für alle von uns gegangenen Väter, Mütter, Kinder, Brüder, Schwestern und lasst uns alle sprechen.

– Lasst uns auch beten für alle die Wohltaten erweisen Deinen heiligen Kirchen, für alle, die vor Dir dienen und dienten, für die Sängler, für alle Anwesenden und für alle rechtgläubigen Christen, die von Dir das große und reiche Erbarmen erwarten.

**Der Priester betet leise:** Herr, unser Gott, nimm dieses inständige Bittgebet Deiner Diener an. Erbarme Dich unser in Deiner großen Barmherzigkeit. Sende Dein reiches Erbarmen auf uns und Dein ganzes Volk herab, das von Dir großes Erbarmen erwartet.

**Ekphnese:** Denn ein gnädiger und menschenliebender Gott bist Du, und Dir senden wir unseren Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**Alle:** Amen.

## KATAXIOSON („WOLLE UNS, O HERR, ...“)

### 8. Ton

Wolle uns, o Herr, an diesem Abend ohne Schuld bewahren.\*

Gepriesen bist Du Herr, Gott unserer Väter,\*

und lobwürdig und ruhmreich ist Dein Name in Ewigkeit.\*

Lass Dein Erbarmen, Herr, walten über uns, denn wir haben gehofft auf Dich.\*

+ Gepriesen bist Du Herr, lehre uns Deine Gebote.\*

+ Gepriesen bist Du Herrscher,  
lass uns verstehen Deine Gebote.\*

+ Gepriesen bist Du Heiliger, erleuchte uns durch Deine Gebote.\*  
Herr, Dein Erbarmen währet in Ewigkeit, verschmähe nicht das Werk Deiner Hände.\*

Dir gebührt Ruhm, Dir gebührt Lobgesang, Dir gebührt Ehre;\*  
Dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste,\*\*  
jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

### BITTLITANEI

**Diakon:** Lasst uns vollenden unser Abendgebet vor dem Herrn.

**Alle:** Kyrie eleison.

- Stehe bei, errette, erbarme dich und wache über uns, o Gott, in deiner Gnade.

- Auf dass der heutige Tag vollkommen, heilig, friedvoll und ohne Sünde sei, lasst uns erleben vom Herrn.

**Alle:** Gewähre, o Herr.

- Einen Engel des Friedens, einen treuen Führer von Seele und Leib lasst uns erleben vom Herrn.

- Verzeihung und Nachlass unserer Sünden und Verfehlungen lasst uns erleben vom Herrn.

- Alles, was gut ist und heilsam für unsere Seelen, und den Frieden für die ganze Welt lasst uns erleben vom Herrn.

- Auf dass wir die restliche Zeit unseres Lebens in Frieden und Umkehr vollenden, lasst uns erleben vom Herrn.

- Ein christliches Ende unseres Lebens, ohne Qual und Schande, sowie eine gute Verantwortung vor dem furchterregenden Richterstuhl Christi lasst uns erleben vom Herrn.

- Unserer allheiligen, allreinen, hochgelobten und ruhmreichen Herrin, der Gottesgebälerin und immerwährenden Jungfrau Maria, mit allen Heiligen gedenkend, wollen wir uns selbst und einander und unser ganzes Leben, Christus, unserem Gott, überliefern.

**Alle:** Dir, o Herr.

**Priester:** Denn Du bist ein Gott der Gnade, des Erbarmens und der Menschenliebe, und Dir senden wir unseren Lobpreis empor, dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, jetzt und allezeit, und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**Alle:** Amen.

**Priester:** Friede sei mit euch allen.

**Alle:** Und mit deinem Geiste.

**Diakon:** Neigen wir unser Haupt vor dem Herrn!

**Alle:** Dir, o Herr.

**Priester:** Heiliger Herr, der du in den Höhen wohnst und auf uns Demütigen herabschaust, der du mit deinem allsehenden Auge all deine Geschöpfe behütetest; vor dir haben wir den Nacken unseres Herzens und Leibes gebeugt und wir bitten dich: Strecke aus deine unsichtbare Hand von deiner heiligen Wohnung über uns und segne uns alle, und was wir gesündigt haben, freiwillig oder unfreiwillig, verzeih uns als guter und menschenfreundlicher Gott und gewähre uns deinen Frieden und deine Güter.

Denn dir ist es ja eigen, dich unser zu erbarmen und uns zu erretten, Herr, unser Gott, und dir senden wir unseren Lobpreis empor, dem Vater, dem Sohn und dem heiligen Geist, jetzt und allezeit und von Ewigkeit zu Ewigkeit.

**Alle:** Amen.

## APOSTICHA

### 2. Ton

Deine Auferstehung Christus Erretter\* hat die ganze Welt erleuchtet\* Dein Geschöpf riefest Du zurück:\*\* Allgewaltiger Herr, Ehre sei Dir.

*Osterstichiren ▼*

## Osterstichiren

I.



Auf - ste - he Gott, zer - stie - ben sol - len Sei - ne Fein - de.



Das heil' - ge Pas - cha hat sich uns heut ge - zeigt. Das heil' - ge neu - e



Pas - cha. Das mys - ti - sche Pas - cha. Das hoch - heh - re Pas - cha.



Pas - cha Chris - tus der Hei - land. Das un - be - fleck - te Pas - cha.



Das gro - ße Pas - cha. Pas - cha der Gläu - bi - gen. Pas - cha, das uns



öff - net des Pa - ra - die - ses Pfor - ten. Pas - cha, das al - le Gläu - bi - gen



hei - - ligt.

II



Wie Rauch ver - weht, so ver - gehn sie.



Las - set das Schau - en, ihr Frau - en. Heils - bo - tin - nen ihr gebt



Si - on Kun - de: Nehmt ent - ge - gen von uns die Freu - den - bot - schaft



von Chris - ti Auf - er - ste - hung: Freu - - - e dich, tan - ze im

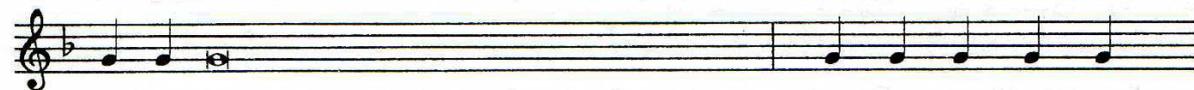


Rei - gen und jauch - ze Je - ru - sa - lem, denn Chris - tus, den Kö - nig, darfst



du schau: Wie ein Bräu - ti - gam tritt Er her - vor aus dem Gra - - - be.

III.



Al - so vergehen die Bösen vor Gottes Angesicht, doch die Ge - rech - ten



froh - lo - cken.



Die sal - ben - tra - gen - den Frau - en stan - den beim tie - fen Mor - gen - grau - en



am Grab des Le - ben - spen - ders und fan - den den En - gel auf dem



Stei - ne sit - zend, der re - - - de - te sie an und sprach zu ih - nen



al - so: Was sucht ihr den Le - ben - den un - ter den To - ten, was

be - wei - net ihr den Un - ver - wes - li - chen als ver - wes - lich? Geht, sei - nen  
 Jün - gern gebt Kun - - de.

iv.

Dies ist der Tag, den der Herr gemacht. Lasst uns froh - lo - cken und fröh - lich sein.  
 Das Freu - den - pas - cha, das Pas - cha des Herrn, das Pas - cha. Das hoch -  
 eh - re Pas - cha ging uns auf. Pas - cha: in Freu - de lasst uns  
 ein - an - der um - ar - men. Pas - cha, du er - lö - sest von Trau - er,  
 denn aus dem Grab er - strahl - te heu - te Chris - tus wie aus ei - nem  
 Ge - ma - che. Die Frau - en er - füll - te Er mit Freu - de, da Er  
 sag - te: Tragt zu den A - pos - teln die Kun - - de.

V.



*angslamer*



## ENTLASSUNG

**Diakon:** Weisheit.

**Priester:** Allheilige Gottesgebärerin, rette uns.

**Alle:** Leuchte, leuchte, du neues Jerusalem,\* denn die Herrlichkeit des Herrn ist über dir erstrahlt.\* Frohlocke jetzt, Sion und jauchze,\* du aber, reine Gottesmutter,\* schmücke dich ob der Erweckung deines Kindes.

**Priester:** Ehre sei dir, Christus, Gott, unsere Hoffnung, Herr, Ehre sei Dir.

**Alle:** Christ ist erstanden von den Toten im Tode bezwang er den Tod und schenkte den Entschlafenen das Leben. Kyrie eleison, Kyrie eleison, Kyrie eleison, Herr, gib den Segen.

**Priester:** Der von den Toten auferstand, in seinem Tode den Tod bezwang und denen in den Gräbern ewiges Leben schenkt, Christus, unser wahrer Gott, erbarme sich unser und errette uns, auf die Fürsprache seiner allheiligen, allreinen Mutter, der Gottesgebärerin und immerwährenden Jungfrau Maria, durch die Kraft des kostbaren und lebenspendenden Kreuzes, durch die Vermittlung der himmlischen, körperlosen Mächte, der heiligen, ruhmreichen und allverehrten Apostel Petrus, Paulus, Andreas und aller heiligen Apostel, unseres Vaters unter den Heiligen, Willibald, des ersten Bischofs dieser Diözese, unseres Vaters unter den Heiligen, Nikolaus, Erzbischofs von Myra in Lykien, des Wundertäters, der heiligen und gerechten Gottesahnen Joachim und Anna, und aller Heiligen, denn Er ist gütig und menschenliebend.

**Alle:** Amen.

Christ ist erstanden von den Toten im Tode bezwang er den Tod und schenkte den Entschlafenen das Leben. **3x oder in verschiedenen Sprachen und dann:**

**Priester:** Und er verlieh uns ewiges Leben.

**Alle:** Ehre sei seiner Auferstehung am dritten Tage.